

# Taufe ab sofort auch in der Kita möglich

**OFTERSHEIM.** „Das Jahr 2011 wird im ganzen Bereich der evangelischen Kirche in Deutschland das Jahr der Taufe sein“, erklärte Pfarrerin Esther Kraus auf der Sitzung des Kirchengermeinderats der evangelischen Kirchengemeinde. Deswegen referierte Kraus an diesem Abend die Gesichtspunkte, die von Landesbischof Dr. Ulrich Fischer auf der Eröffnungsveranstaltung in Karlsruhe vorgetragen worden waren.

„Die Taufe offenbart Gnade, nämlich die bedingungslose Zusage des himmlischen Vaters an alle Menschen“, stellte Kraus als wichtigsten Gedanken des christlichen Taufverständnisses heraus. In der Realität seien jedoch im Vollzug der Taufe Spannungen zu beobachten. Die Eltern wünschten sich den Schutz Gottes für ihr Kind, die Kirche antworte mit der Aufnahme in die christliche Gemeinde. Viele Tauffamilien wollten die Taufe in erster Linie als eine Familienfeier begehen, die Kirche antwortet mit dem Taufvollzug in einem Gemeindegottesdienst.

## **Kinder werden später getauft**

Aus verschiedenen Gründen gäbe es, fuhr die Pfarrerin fort, inzwischen einen „Taufaufschub“. Während noch vor 50 Jahren das Kind unmittelbar nach der Geburt oftmals noch im Krankenhaus getauft wurde, wäre es heute nichts Ungewöhnliches, wenn zwischen Geburt und Taufe einige Jahre verstrichen. Dies bedeute, dass die evangelische Kirche in ihrer Taufpraxis variabler werden müsse. Unter diesem Aspekt beschloss der Kirchengermeinderat, Kontinuität und Flexibilität miteinander zu verbinden. Der Grundsatz, dass die Taufe in einem Gemeindegottesdienst stattfinden müsse, habe sich bewährt, erklärte Kirchengermeinderatsvorsitzender Dr. Gunter Zimmermann.

Allerdings sei unter Gemeindegottesdienst nicht allein der Hauptgottesdienst am Sonntagmorgen zu verstehen, sondern jeder Gottesdienst, in dem sich die christliche Gemeinde versammle. Dies könne ein Krabbel-, Mini- oder Kindergottesdienst sein, aber auch ein spezieller Gottesdienst, der im Kindergarten oder in der Kindertagesstätte gefeiert werde: „Die Kindergarten- und Kita-Leiterinnen standen diesem Vorschlag sehr aufgeschlossen gegenüber. Wir hoffen, dass sich auch einige Eltern bereit finden, in diesem Rahmen die Taufe zu feiern!“ gz